



BESCHLUSSAUSFERTIGUNG

Feststellung Jahresabschluss 2013 der IFG Ingolstadt AöR und ihren Beteiligungsgesellschaften
(Referent: Oberbürgermeister Dr. Lösel)

Beratungsabfolge

Sitzung	Datum	Beschlussqualität
Finanz- und Personalausschuss	10.10.2014	Vorberatung
Stadtrat	22.10.2014	Entscheidung

Antrag:

Der Stadtrat der Stadt Ingolstadt ermächtigt und verpflichtet den Verwaltungsrat der IFG Ingolstadt AöR zu folgender Beschlussfassung:

1. Der geprüfte Jahresabschluss und Lagebericht der IFG Ingolstadt AöR für das Wirtschaftsjahr 2013 wird in vorliegender Fassung festgestellt.
Der Jahresfehlbetrag von EUR 4.679.691,31 wird auf neue Rechnung vorgetragen.
Nicht in Anspruch genommene Investitionsmittel von TEUR 12.712 mit entsprechender Kreditermächtigung werden auf 2014 übertragen.
2. Dem Vorstand der IFG Ingolstadt AöR wird für das Wirtschaftsjahr 2013 Entlastung erteilt.
3. Der Anhebung des städtischen Zuschusses zu den Verwaltungskosten für die Bürgerarbeit an die in-arbeit GmbH auf kostendeckend monatlich EUR 200/Fall ab 2013 wird zugestimmt. Eine darüber hinausgehende Vergütung für Einmalleistungen nach Zeitaufwand erfolgt im Gegenzug nicht mehr.
4. Der Vorstand der IFG Ingolstadt AöR wird beauftragt in Ausübung der Gesellschafterrechte bei den Beteiligungsgesellschaften
 - a. Ingolstadt Tourismus und Kongress GmbH
 - b. in-arbeit GmbH
 - c. GVZ Konsolidierungszentrum Betreibergesellschaft mbH Ingolstadt
 - d. LGI Logistikzentrum im GVZ Ingolstadt Betreibergesellschaft mbH
 - die jeweils vorgelegten geprüften Jahresabschlüsse und Lageberichte für das Geschäftsjahr 2013 festzustellen,
 - die vorgeschlagene und im Sachvortrag dargestellte Ergebnisverwendung und den Mittelübertrag zu beschließen
 - der jeweiligen Geschäftsführung Entlastung für das Geschäftsjahr 2013 zu erteilen.
 - dem Beirat der in-arbeit für das Geschäftsjahr 2013 Entlastung zu erteilen. **(Das einzelne Beiratsmitglied nimmt an Beratung und Abstimmung hinsichtlich seiner eigenen Entlastung nicht teil).**

Beschluss:

Finanz- und Personalausschuss vom 10.10.2014

Mit allen Stimmen:

Entsprechend dem Antrag befürwortet.

Stadtrat vom 22.10.2014

Es erfolgt getrennte Abstimmung:

Abstimmung über die Ziffern 1, 2, und 3

Mit allen Stimmen:

Entsprechend dem Antrag genehmigt.

Abstimmung über die Ziffer 4:

Mit allen Stimmen:

Entsprechend dem Antrag genehmigt.

(Das jeweilige Beiratsmitglied hat an Beratung und Abstimmung nicht teilgenommen.)